



6291

MITTEILUNG Nr. 156 – MAI 1980

NEUE AUSGABE – 26. JUNI 1980 :
35. JAHRESTAG DER VEREINTEN NATIONEN

Am 26. Juni 1980 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen zu Ehren des 35. Jahrestages der Unterzeichnung der Charta der Vereinten Nationen in San Francisco eine neue Gedenksérie mit den Werten S.Fr. 0,40 und 0,70, \$ 0,15 und 0,31, ÖS 4,- und 6,- heraus. Ausserdem erscheint ein Gedenkblock mit den zwei Werten in jeder Währung.

“Mit der Ratifizierung der Charta haben die Unterzeichnerstaaten den Grundstein für eine Struktur der internationalen Beziehungen gelegt, die sich von denen der Vergangenheit grundlegend unterschieden. Sie haben einen Mechanismus geschaffen, der es den Nationen ermöglichte, vereinte Anstrengungen zu unternehmen und sich gemeinsam für Frieden, Fortschritt und Gerechtigkeit in der Welt einzusetzen.

Die internationale Szene ist von zahlreichen ungelösten Problemen gekennzeichnet. Eine Reihe von politischen Konflikten wartet noch auf ihre friedliche Beilegung. Es herrscht ein Gefühl permanenter Krise, das durch den Rustungswettlauf, der sich auf praktisch alle Teile der Welt ausdehnt, noch verschärft wird. Millionen von Menschen sind heimatlos. Die Menschenrechte werden sowohl auf individueller wie auf kollektiver Ebene häufig verletzt. Fortschritte auf dem Weg zu einer neuen und gerechteren internationalen Wirtschaftsordnung konnten nur quälend langsam erzielt werden.

Doch das alleinige Bestehen all dieser Probleme hebt die Notwendigkeit ihrer Lösung durch die Vereinten Nationen noch hervor. Die Weltorganisation spiegelt heute die ganze Vielfalt der menschlichen Rasse wider. Sie ist viel grösseren Ausmasses als die Organisation, die 1945 gegründet wurde, sowohl was die Zahl ihrer Mitglieder wie die Diversität ihrer Interessenbereiche anbelangt. Ein Vergleich der Tagesordnung der Generalversammlung bei ihrer letzten Sitzungsperiode mit der Liste der Fragen, die sie während der ersten Jahre ihres Bestehens behandelte, zeigt deutlich das allmähliche Entstehen einer Weltgemeinschaft und die Rolle, die die Vereinten Nationen bei diesem historischen Wandel gespielt haben.

Die internationale Zusammenarbeit, im eigentlichen Sinne des Wortes, wird immer ein beständig zu verfolgendes Ziel bleiben, aber in mancherlei Hinsicht kann man sagen, dass sie bereits im Begriff ist, eine Realität zu werden. Wir werden uns mit jedem Tag der Tatsache bewusster, dass wir in einer interdependenten Welt leben und die Zukunft der menschlichen Rasse Probleme aufgibt, an deren Lösung sich alle Nationen auf konstruktive Weise beteiligen müssen. Über Debatten, Dialoge und diskrete Diplomatie sind die Vereinten Nationen zu einem Hauptinstrument der Nationen geworden, um ihre gemeinsamen Interessen und Probleme zu definieren und miteinander zu lernen, Wege für ihre Lösung zu finden. Die Notwendigkeit einer Integration der diversen politischen Ausrichtungen der Mitgliedstaaten zur Schaffung der Bedingungen für Stabilität und Fortschritt kann so viel besser erkannt werden."

(Auszug aus einer Ansprache von Kurt Waldheim, Generalsekretär der Vereinten Nationen, am 24. Oktober 1979).

HERAUSKOMMENDE MARKEN

Die Marken und Gedenkblocks werden im Offset von Ashton Potter Ltd. (Kanada) in folgenden Mengen und Farben gedruckt:

Werte	Auflage	Farben
S.Fr. 0,40	1 600 000	blau, grau
S.Fr. 0,70	1 600 000	grün, blau, rot, gelb, schwarz
S.Fr. 1,10 (Gedenkblock)	1 600 000	gleiche Farben wie die Marken + gold
\$ 0,15	1 900 000	blau, rot, gelb, schwarz
\$ 0,31	1 600 000	blau, gelb, rot, schwarz
\$ 0,46 (Gedenkblock)	1 500 000	gleiche Farben wie die Marken + gold
ÖS 4,-	1 900 000	rot, grau
ÖS 6,-	1 900 000	grün, blau, gelb, rot, schwarz
ÖS 10,- (Gedenkblock)	1 900 000	gleiche Farben wie die Marken + gold

Format der Marken : 26 x 36 mm. — Zähnung : 13 ½

Format der Gedenkblocks : 92 x 73 mm.

Das Motiv der Marken zu S.Fr. 0,70 und \$ 0,15 wurde von C. Mutver (Türkei), das der Werte zu S.Fr. 0,40 und ÖS 4,- von G. Sagi (Israel) und das der Marken zu \$ 0,31 und ÖS 6,- von M. Saeed (Pakistan) entworfen. Die Gedenkblocks wurden von O. Hamann (Dänemark) gestaltet.

Die Randinschriften bestehen aus dem UNO-Emblem, den Jahreszahlen 1945-1980 und den Worten "Nations Unies", "United Nations" und "Vereinte Nationen" auf den entsprechenden Markenbogen.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Martine Bouwen von der Académie Royale des Beaux-Arts in Antwerpen (Belgien) entworfen.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten :

1. drei Umschläge, einer mit den Marken in schweizer Franken, einer mit den Marken in Dollar und einer mit den Marken in österreichischen Schilling;
2. drei Umschläge, jeder Umschlag mit dem Gedenkblock in der entsprechenden Währung;
3. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
4. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Die Ersttagsumschläge *mit den Marken in Dollar* der oben erwähnten Arten können entweder mit dem Stempel von New York oder dem von San Francisco bestellt werden.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

Es wird gebeten die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und *die Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben.*

Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 26. Juni 1980 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

WICHTIGE MITTEILUNG AN DAUERAUFTRAGSKUNDEN

DAUERAUFTRAGSKUNDEN ERHALTEN AUTOMATISCH DIE ERSTTAGSUMSCHLÄGE MIT DEM STEMPEL VON NEW YORK; FÜR DEN ERHALT DES SONDERSTEMPELS VON SAN FRANCISCO SOLL DER DIESER MITTEILUNG BEIGELEGTE BESTELLSCHEIN VERWENDET WERDEN.

ERSTTAGSSTEMPEL



Genf



New York



San Francisco

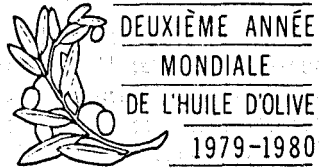


Wien

SLOGANSTEMPEL

Nächster Sloganstempel – Genf

Ein neuer Sloganstempel "Deuxième année mondiale de l'huile d'olive 1979-1980" wird am 28. Juli 1980 eingesetzt und wird den zur Zeit verwendeten Stempel "La cigarette ou la santé à vous de choisir" ersetzen. Die Verwendungsdauer dieses Stempels ist noch nicht bekannt. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum von 28. Juli 1980 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, *die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in schweizer Franken frankiert sein dürfen*, spätestens am 28. Juli 1980 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingetroffen sind.



Der letzte Verwendungstag des Slogans "La cigarette ou la santé à vous de choisir" ist der 25. Juli 1980.

Nächster Sloganstempel – New York



Der gleiche Sloganstempel mit dem englischen Text "Second World Olive Oil Year 1979-1980" wird am 28. Juli 1980 am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York eingesetzt. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 28. Juli 1980 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Belege,

die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Dollar frankiert sein dürfen, am 21. Juli 1980 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017) eingetroffen sind.

Nächster Sloganstempel – Wien

Der gleiche Stempel mit dem deutschen Text "Zweites internationales Olivenöljahr 1979-1980" wird am 28. Juli 1980 im Internationalen Zentrum Wien, Österreich, eingesetzt. Sammler, die ihre Briefe mit diesem Datum abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Belege, *die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in österreichischen Schilling frankiert sein dürfen*, spätestens am 21. Juli 1980 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen mit folgender Anschrift eingetroffen sind :



Postverwaltung der Vereinten Nationen
Sloganstempeldienst
Postfach 900
A-1400 Wien – Vereinte Nationen

Für die drei hier erwähnten Stempel gilt, dass Sendungen, die nach dem festgesetzten Datum eintreffen, so früh wie möglich nach dem 28. Juli 1980 abgestempelt werden. Die zur Abstempelung bestimmten Belege sollen in einem Umschlag mit dem Vermerk "Slogan" eingesandt werden.

Freistempel – New York

Am 28. Juli 1980 kommt auch ein neuer Freistempel "Second World Olive Oil Year 1979-1980" zur Verwendung. Um diesen Stempel – begrenzt auf 20 cents Porto – zu erhalten, müssen adressierte unfrankierte Belege mit einem Scheck in Höhe des Portos zusätzlich 10 cents pro Umschlag für Bearbeitungsgebühren, mit dem Vermerk "Meter Slogan" an folgende Anschrift eingesandt werden :

United Nations Postal Administration,
P.O. Box 5900, Grand Central Station,
New York, N.Y. 10017.

Die Sendungen müssen bis spätestens 21. Juli 1980 eingetroffen sein; zu spät angekommene Belege werden zurückgeschickt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Postverwaltung der Vereinten Nationen keine Verantwortung für die ordnungsgemäße Abfertigung der Belege, die ungenügend frankiert sind oder für Sendungen, die auf dem Postweg beschädigt oder verlorengegangen sind, übernimmt.

TEILNAHME AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen hat die Einladung zu folgender Ausstellung angenommen :

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungsort</i>	<i>Postanschrift</i>
13.-22. Juni	Oslo "NORWEX 80" Norwegische Handels- messe, Sjølyst	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Herr Carl-Otto Kostøl Postboks 109 N-4601 Kristiansand

AUSSTELLUNGEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH

Aus technischen Gründen ist es uns leider nicht möglich hier das Ausstellungsprogramm der Postverwaltung der Vereinten Nationen in diesen beiden Ländern zu veröffentlichen. Da die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Wien dafür zuständig ist, können sich Sammler, die nähere Auskünfte und die Postanschriften für ihre Sendungen erhalten möchten, an folgende Anschrift wenden :

Postverwaltung der Vereinten Nationen
Postfach 900
A-1400 Wien

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Postverwaltung der Vereinten Nationen ist am 26. September 1980 und betrifft die erste Markenserie der Flaggen der Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen. Sie besteht aus 16 verschiedenen Marken, die auf vier Bogen zu je vier Viererblocks verteilt sind. Diese Marken, jede zu 15 cents, erscheinen nur in Dollarwährung.

Weitere Einzelheiten über diese Ausgabe werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.



Auskunft erteilt: Postverwaltung der Vereinten Nationen
Palais des Nations
CH-1211 Genf 10
Tel. (022) 34 60 11 – Apparat 3811

Nächste Mitteilung : August 1980